

Studierendenschaft der RWTH Aachen
Studierendenparlament
z.Hd. SP-Präsidium
Pontwall 3
52062 Aachen

Antrag auf Anpassung der Finanzordnung zur Aufwandsentschädigungen

Liebes Präsidium,
liebe Mitglieder des Studierendenparlamentes,

das Studierendenparlament möge beschließen:

Ändere in § 54 Absatz 2 die sechste, siebte & achte Tabellenzeilen wie folgt:

[..]

Gleichstellungsprojektbeauftragte	Je 67 Prozent pro Monat	
Antirassismusbeauftragte bzw. Antirassismusbeauftragter	Je 67 Prozent pro Monat	
Mitarbeitende im Gleichstellungsprojekt	Je 100 Prozent pro Monat	Die Aufwandsentschädigung kann auf bis zu 4 Personen nach Ermessen der Projektbeauftragten aufgeteilt werden.

[...]

Hinweis: Die Änderungen sind fett hervorgehoben. Der Beschluss bezieht sich lediglich auf den Text; die Formatierung wird nicht beschlossen.

Begründung:

Die Arbeit des GSP, ARS und der Projektleitenden sind im hohen Maß gestiegen. Die Arbeitszeiten begrenzen sind nicht nur auf die 20-Std., sondern weiten sich auch auf die Wochenenden aus. Oftmals sind die Beauftragten bzw. Projektleitenden überarbeitet, da vermehrt Beschwerden, Anfragen oder Anliegen zukommen.

Auf Grund dessen, den Posten auch noch attraktiv für die Nachfolge zu erhalten, ist die Anpassung der AE der Beauftragten relevant. Die anfallende Arbeit muss außerdem auf mehr als zwei Projektleitenden aufgeteilt werden, damit ein reibungsloser Ablauf garantiert werden kann.

Darüber hinaus ist die Anzahl der Veranstaltungen und der persönlichen Beratungen gestiegen. Wir haben außerdem neue Projekte eingeplant, die wir im kommenden Semester umsetzen wollen. Hierfür brauchen wir mehr „Wo-Menpower“.

Unsere Außendarstellung bezüglich Social Media und unsere Sticker kommen sehr gut an.
Auch hier wollen wir mehr ausbauen.

Viele Grüße

Baran Yenen, Rojda Özdemir, Mohamed Khalil, Toyin Thomas, Bingjie Chen,